

Die Favoriten der Makler im Bereich Arbeitskraftabsicherung 2021



An welche Produktgeber wird im Bereich Arbeitskraftabsicherung das meiste Geschäft vermittelt? Mit welchen Versicherern sind die unabhängigen Vermittler besonders zufrieden? Und welche Entwicklungen erwarten Makler und Mehrfachagenten in den kommenden drei Jahren rund um die Produkte zur Arbeitskraftabsicherung? Antworten auf diese und weitere Fragen finden sich in der aktuellen Studie „AssCompact AWARD – BU/Arbeitskraftabsicherung 2021“.

Die Beratung in der Arbeitskraftabsicherung und speziell der Berufsunfähigkeitsversicherung ist anspruchsvoll und zeitaufwendig. Doch der Aufwand kann sich lohnen. Denn bei BU und Co. winken nicht nur hohe Courtagen. Beratung zum Thema Arbeits-

kraftabsicherung ist auch sehr individuell und schwierig zu automatisieren – schlechte Karten also für Online-Vergleichsportale. Kunden schätzen es gerade bei derart kostenintensiven und komplexen Policen, einen kompetenten Partner an ihrer Seite zu wissen.

Für Makler, die es sich zum Ziel gesetzt haben, dieser kompetente Partner zu sein, ist neben einer guten Beratung auch die Auswahl der passenden Produkte entscheidend. Schließlich soll nach investierter Zeit und Mühe auch tatsächlich ein Vertrag abgeschlossen werden, der den Kunden zufriedenstellt und im Falle einer Berufsunfähigkeit auch wirklich leistet. Um den unabhängigen Vermittlern bei der Suche nach den besten Produktgebern Orientierung zu bieten, untersucht AssCompact im Rahmen der AWARD-Studien einmal pro Jahr, an welche Versicherer Makler und Mehrfachagenten das meiste Geschäft im Bereich Arbeitskraftabsicherung vermitteln und mit wem sie am zufriedensten sind.

DIE FAVORITEN DER MAKLER

Berufsunfähigkeit

Platz 1	Alte Leipziger (1)
Platz 2	Nürnberger (2)
Platz 3	Swiss Life (3)
Platz 4	VOLKSWOHL BUND (4)
Platz 5	LV1871 (8)

Dread Disease/Multi Risk

Platz 1	Canada Life (1)
Platz 2	Nürnberger (2)
Platz 3	Zurich Life (3)
Platz 4	VOLKSWOHL BUND (5)
Platz 5	Swiss Life (6)

Grundfähigkeiten

Platz 1	Canada Life (1)
Platz 2	Nürnberger (2)
Platz 3	VOLKSWOHL BUND (3)
Platz 4	Die Dortmunder (4)
Platz 5	Allianz (6)

Basis des Rankings: Höhe des Geschäftsanteils.

Die Favoriten der Makler

Beim Blick auf die Geschäftsanteile in der Berufsunfähigkeitsversicherung fällt auf, dass sich gerade auf den vorderen Plätzen im Vergleich zur Vorjahresstudie nur wenig verändert hat. Die Alte Leipziger kann wieder die mit Abstand meisten Geschäftsanteile auf sich vereinen, gefolgt von der Nürnberger, der Swiss Life auf dem 3. Platz und dem VOLKSWOHL BUND. Erst auf Platz 5 ergibt sich eine Änderung zum Vorjahr. Die LV 1871 kann sich von Platz 8 auf den 5. Rang verbessern. Weiter hinten kann auch die Basler drei Plätze gutmachen und landet auf dem 8. Rang.

Auch im Bereich Dread Disease/Multi Risk können die bestplatzierten Produktgeber aus der Vorjahresstudie

wieder überzeugen. Die Canada Life kommt erneut auf den 1. Platz, wenn es um die vermittelten Geschäftsanteile geht. Auf den Plätzen 2 und 3 folgen dann wie im Vorjahr die Nürnberger und die Zurich Life. Dahinter kann sich der VOLKSWOHL BUND von Platz 5 auf 4 verbessern. Die Swiss Life kann ebenfalls einen Platz gutmachen und landet auf dem 5. Rang. Federn lassen musste in diesem Fall die Allianz. Der Versicherer aus München landete im vergangenen Jahr noch auf dem 4. Platz. In diesem Jahr reichte es bei den vermittelten Geschäftsanteilen jedoch nur für Platz 7.

Und auch bei der Absicherung von Grundfähigkeiten muss man einen Blick auf die hinteren Plätze werfen, wenn man nach Platzwechseln sucht. Die meisten Geschäftsanteile in diesem Bereich kann nämlich wie im Vorjahr die Canada Life verbuchen. Dahinter folgen ebenfalls unverändert im Vergleich zur Vorjahresstudie die Nürnberger und zweimal der VOLKSWOHL BUND – einmal der Mutterkonzern und dahinter das Tochterunternehmen Die Dortmunder. Auf dem 5. Rang landet die Allianz, die sich im Vergleich zum Vorjahr um einen Platz verbessert hat.

Die Qualitätsführer im Bereich Arbeitskraftabsicherung

Doch hohe Geschäftsanteile allein lassen noch keine Rückschlüsse auf die Zufriedenheit der Makler und Mehrfachagenten mit einzelnen Versicherern zu. Aus diesem Grund misst AssCompact im Rahmen der AWARD-Studien auch stets die gewichtete Gesamtzufriedenheit. Um diese zu ermitteln, bewerten die Studienteilnehmer die Produktgeber anhand 14 ausgewählter Leistungskriterien. Die Kriterien werden gemäß ihrer Relevanz gewichtet. Den höchsten Relevanzfaktor erhielten in diesem Jahr die Leistungskriterien „Produktqualität“ (Faktor 1,27), „Abwicklung im Leistungsfall“ (1,22) und „Tarifflexibilität“ (1,13). Die drei Qualitätsführer pro Bereich über die besagten 14 Leistungskriterien hinweg können der nebenstehenden Tabelle entnommen werden.

DIE QUALITÄTSFÜHRER DER MAKLER

Berufsunfähigkeit

Platz 1	Nürnberger
Platz 1	VOLKSWOHL BUND
Platz 3	LV 1871

Dread Disease/Multi Risk

Platz 1	Canada Life
Platz 1	VOLKSWOHL BUND
Platz 3	Nürnberger

Grundfähigkeiten

Platz 1	VOLKSWOHL BUND
Platz 2	Nürnberger
Platz 3	Stuttgarter

Basis des Rankings: Gewichtete Gesamtzufriedenheit.

Die Zukunft der Arbeitskraftabsicherung

Neben den vermittelten Geschäftsanteilen und der Zufriedenheit der Makler mit den Produktanbietern wollte AssCompact von den unabhängigen Vermittlern aber auch wissen, wie sie die Zukunft der Vermittlung von Policen im Bereich Arbeitskraftabsicherung beurteilen. Welche Umsatzentwicklung erwarten die Studienteilnehmer in den kommenden drei Jahren bei den einzelnen Produkten zur Arbeitskraftabsicherung? Am rosigsten sehen die befragten Makler die Zukunft der selbstständigen BU. Etwas weniger als zwei Drittel glauben, dass sich der Umsatztrend dieses Produkts noch weiter verbessern wird. Auch bei der Grundfähigkeitsversicherung sehen die Studienteilnehmer mehrheitlich eine positive Umsatzentwicklung in den kommenden Jahren. Bei Dread-Disease-Policen hingegen sind nur etwas mehr als 40% der Befragten positiv gestimmt. Bei Multi-Risk-Lösungen und in der Erwerbsunfähigkeitsversicherung erwartet der Großteil der Befragten einen gleichbleibenden Umsatztrend. Speziell bei den Multi-Risk-Policen geht aber sogar knapp jeder Dritte von fallenden Umsätzen aus. •

Über die Studie

Die Online-Befragung zur Studie „AssCompact AWARD – BU/Arbeitskraftabsicherung 2021“ wurde vom 09.03.2021 bis 19.03.2021 durchgeführt. Nach einer Qualitätsprüfung flossen die Stimmen von 568 Vermittlern aus der Finanz- und Versicherungsbranche in die Stichprobe ein, die ein sehr gutes Abbild der Assekuranz- und Finanzvermittler hinsichtlich der Alters- und Geschlechtsstruktur darstellt. Die Studie kann zum Einzelpreis von 2.250 Euro zzgl. MwSt. erworben werden.

Ansprechpartnerin:
Sophia Tannreuther

Telefonnummer: 0921 75758-23
E-Mail: tannreuther@bbg-gruppe.de

Informationen zu allen weiteren AssCompact Studien sind unter asscompact-studien.de zu finden.